

Edgar Allan Poe

Der
Goldkäfer



LUNATA

LUNATA

DER GOLDKÄFER

EDGAR ALLAN POE

Der Goldkäfer
© 1843 Edgar Allan Poe
Originaltitel *The Gold-Bug*
Aus dem Englischen von Gisela Etzel
Umschlagbild Herpin
© Lunata Berlin 2021
ISBN 9783753427331
Herstellung und Verlag: BoD - Books on Demand, Norderstedt

INHALT

Kapitel 1

Kapitel 2

Kapitel 3

Kapitel 4

Holla, holla! Der Bursche tanzt wie toll!
Es hat ihn die Tarantula gebissen.
All in the Wrong

Vor vielen Jahren stand ich in nahen Beziehungen zu einem Herrn William Legrand. Er entstammte einer alten Huguenottenfamilie und war einst wohlhabend gewesen; durch allerlei Unglücksfälle aber war sein Vermögen zusammengeschnitten, so daß er nur noch das Nötigste hatte. Um Demütigungen auszuweichen, verließ er Neu-Orleans, die Heimat seiner Väter, und ließ sich auf Sullivans Insel nahe bei Charleston in Südkarolina nieder.

Diese Insel ist recht merkwürdig. Sie besteht fast ganz aus Seesand und ist etwa drei Meilen lang. Ihre Breite beträgt nirgends mehr als eine Viertelmeile. Vom Festland ist sie durch einen schmalen Meeresarm getrennt, der sich durch eine Wildnis von Schilf und Schlamm mühsam seinen Weg sucht und ein Lieblingsaufenthalt des Marschhuhns ist. Die Vegetation ist, wie sich denken läßt, spärlich und zwerghaft. Größere Bäume gibt es nicht; doch findet sich